

Eignungskriterien für Beauftragung

Version: 1.0.0
Stand: 16.09.2024
Status: Empfehlung
Klassifizierung: Öffentlich

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	3
2	Kriterien für die Beauftragung	4

1 Einführung

Diese Anlage umfasst die Umschreibung von Eignungskriterien, welche zur Beurteilung der Eignung Dritter im Vergabeverfahren angewendet werden sollen. Konkrete Eignungskriterien sowie Bewertungskriterien (beispielsweise die Kompetenzen und Erfahrung der Mitwirkenden im Projektteam des Auftragnehmers) werden im jeweiligen Vergabeverfahren definiert.

2 Kriterien für die Beauftragung

- 2.1.1 Wirtschaftliche Aspekte: Das Kompetenzzentrum fordert Auskünfte des Bewerbers hinsichtlich der finanziellen Lage und der Erbringung einer solch gearteten Leistung, wie beispielsweise eine Bankauskunft oder Erklärungen zum Gesamtumsatz der letzten zwei Jahre.
- 2.1.2 Organisatorische Aspekte: Das Kompetenzzentrum fordert ein Mindestmaß an personellen und technischen Ressourcen, beispielsweise eine angemessene Anzahl an mitwirkenden Personen, um mit der Teamstärke auch den geforderten Leistungen gerecht zu werden oder die Lizenzen oder Voraussetzungen zur Nutzung bestimmter Arbeitsmittel wie Spezifikationserstellungs- oder Kommentierungsplattform.
- 2.1.3 Nachweis von Arbeiten in der Vergangenheit: Das Kompetenzzentrum fordert zum Nachweis der fachlichen und technischen Leistungsfähigkeit eine (Referenz-) Liste der wesentlichen Leistungen an Spezifikationen.